

Ökumenischer Arbeitskreis „Migration“

vertreten durch Heinrich Witprächtiger, Sperberstraße 4, 42799 Leichlingen

Tel. 02175-730047, Handy 0152-02625773 Email: heinrich.witpraechtiger@web.de / 12.03.2017

**Kurzprotokoll der Großen Runde der Ehrenamtler am Freitag, den 10.03.2017,
17.30 Uhr im Weyermannsaal des Bürgerhauses.**

Tagesordnung

1. Kurzer meditativer Gedanke

Ich trage einige Gedanken zum Flüchtlingsboot des Erzbistums Köln vor, das ich mit 15 Flüchtlingen in Verbindung mit Besuch eines Krippenweges in Maria Lyskirchen schon gesehen habe und das bis zum 12.03. in der Kirche St. Joseph in Solingen-Ohligs steht, vor. Meinem Angebot, das Boot am Sonntag noch in SG-Ohligs zu besuchen, folgten am Sonntag 8 Ehrenamtler. Ich schließe mit dem Gebet:

“Herr, wir vertrauen Dir alle an, die eine Reise gemacht und Angst, Unsicherheit und Demütigung erfahren haben, um zu einem Ort der Sicherheit und der Hoffnung zu gelangen.

Wie Du Deinen Sohn nicht verlassen hast, als er von Maria und Josef an einen sicheren Ort gebracht wurde, so sei nun diesen Deinen Töchtern und Söhnen nahe durch unsere liebevolle Zuneigung und unseren Schutz.

Indem wir für sie sorgen. Lass uns zugleich eine Welt anstreben, in der niemand gezwungen ist, seine Heimat zu verlassen, und wo alle in Freiheit, Würde und Frieden leben können.”

2. Aktuelle Flüchtlings-Situation in Leichlingen

a) Zahl der Personen insgesamt, nach Status und Nationalitäten

Vom Sozialamt wurden mir die aktuelle Asylbewerberzahlen vorgelegt, die ich weitergebe:

**Von den 362 in Leichlingen lebenden Asylbewerbern sind
(nur die größeren Gruppen genannt)**

**Syrien 43; Afghanistan 34; Albanien 31; Guinea 30; Irak 28; Iran 27;
Eritrea 21; Nigeria 19; Tadschikistan 17, Bangladesch 13; Armenien 11
und kleinere Gruppen aus diversen Staaten.**

b) Übergangsheime und Unterbringungsmöglichkeiten

Zur Situation der Unterbringungen gibt uns der Leiter des Sozialamtes, Ulrich Conrads einen Überblick.

Er bittet, nach wie vor bei der Suche nach freiem Wohnraum behilflich zu sein, damit Anerkannte, die keinen Anspruch mehr einen Übergangsheimplatz haben, nicht obdachlos werden.

- 2 -

3. Berichte aus unseren Arbeitsgemeinschaften und über Aktionen im letzten Quartal

Das letzte Quartal war sehr ereignisreich. Es seien nur einige allgemeine Aktionen erwähnt:

Weihnachtsfeier, Karneval, das sehr gut besuchte MiMaCa und der sehr gut besuchte Willkommenstreff; die Hilfe der Ehrenamtler bei Fahrten zu anberaumten Terminen des BMAF oder des Ausländeramtes; die Vermittlungen und Einrichtungen von Wohnraum für Anerkannte und zuletzt die Müllsammelaktion.

Kristin Baer berichtet über die Sprachbegleitungen.

Susanne Kornatz berichtet über die Kinderbetreuung während der Sprachbegleitung. Bei den teilweise 10 bis 15 anwesenden Kinder verschiedenen Alters wäre es schön, wenn zumindest 1 oder 2 Ehrenamtler

die Kinderbetreuung von 10.00 bis 11.30 Uhr in Räumen der Kreuzkirche mit übernehmen könnten.

Welcher Ehrenamtler das vielleicht auch nur 1 oder 2x in der Woche machen kann, möge sich bitte bei Susanne Kornert oder mir melden.

4. WillkommensTREFF, Brückenstrasse 52

Zum Willkommenstreff trage ich die nachstehenden Ideen, die zeitnahe umgesetzt werden sollen, vor. Wer sich für das Eine oder Andere mit interessiert, möge mir das bitte auch in den nächsten Tagen sagen:

WILLKOMMENSTREFF (Entwurf)

**Montag 11.00 bis 13.00 Uhr Leichlinger Heimatgeschichte (Heimatverein)
16.00 bis 19.00 Uhr offener Treff
19.00 bis 21.00 Uhr Spieleabend**

**Dienstag 11.00 bis 13.00 Uhr Nähen (KfD) – vorherige Anmeldung
16.00 bis 19.00 Uhr offener Treff
19.00 bis 21.00 Uhr Zeitungsforum**

**Mittwoch 11.00 bis 13.00 Uhr Einkaufsberatung (Landfrauen)
15.00 bis 17.30 Uhr MiMaCa gegenüber in Brückenstr.33
19.30 bis 21.00 Uhr Wie singen miteinander**

**Donnerstag 11.00 bis 13.00 Uhr Stricken – vorherige Anmeldung
16.00 bis 19.00 Uhr offener Treff
19.00 bis 21.00 Uhr deutsche Umgangsformen**

**Freitag 11.00 bis 13.00 Uhr Computerlehrgang – vorherige Anmeldung
16.00 bis 19.00 Uhr offener Treff
19.00 bis 21.00 Uhr Theaterspiel**

Alternativen: Nachhilfe

Bewerbungstraining (Jobcenter)

Gruppenausflüge erarbeiten und durchführen

Fahrradkunde (Citybike)

Verkehrserziehung (Polizei)

**politische Gemeinschaften stellen sich vor
die Verwaltung stellt sich vor**

Sportgemeinschaften stellen sich vor

Nach zeitlicher Absprache wird vorrangig das Jobcenter in den Morgenstunden Beratungen und Qualifizierungen im Willkommenstreff durchführen.

(siehe auch Anlage)

5. Unser Sport- und Spieletag am Samstag, dem 25. März 2016

Paul Huppertz stellt den Sport- und Spieletag, der am Samstag, den 25.03.2016 – 14.00 bis 17.00 Uhr in der Sporthalle am Hammer stattfindet, vor. Für eine breite Unterstützung durch Ehrenamtler sind wir alle sehr dankbar. Wir wollen von Ehrenamtlern gebackenen Kuchen oder kleine Happen sowie durch unseren Arbeitskreis Kaltgetränke anbieten.

(siehe 2. Anlage). Bis zum nächsten Wochenende werden die Handzettel in den Übergangsheimen verteilt und in unseren Kirchen ausgelegt.

6. Weitere geplante Aktionen

Siehe hier vor allem TOP 4 Willkommenstreff.

Beteiligen wollen wir uns auch wieder beim Pfarrfest der Kath. Kirchengemeinde am Sa. 24.06. und So. 25.06.2017 sowie beim

Gemeindefest der Evgl. Kirchengemeinde, das im Reformationsjahr am 09. Juli unter dem Motto "Leben-danken-feiern mit Martin Luther alles in Butter?" stattfindet.

7. Verschiedenes

Das KI (kommunales Integrationszentrum des Rhein.-Berg.-Kreises hat heute einen aktuellen Rundbrief herausgegeben, den ich in den nächsten Tagen mit separater Rundmail weitergebe.

Katharina Bischof weist auf einen speziellen Gottesdienst, den die kath. Kirchengemeinde am So. 26. Juni um 11.00 Uhr in der Kirche hält, hin und lädt hierzu und zum anschließenden Beisammensein im Pfarrheim, bei dem ein syrischer Flüchtling seine Flucht aufzeigen wird, alle recht herzlich ein.

Heinrich Witprächtiger